

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Biokay®

Lutschpastillen

Wirkstoff: Isländisch Moos-Auszug

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, müssen Biokay® Lutschpastillen jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder nach 4-5 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was sind Biokay® Lutschpastillen und wofür werden sie angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Biokay® Lutschpastillen beachten?
3. Wie sind Biokay® Lutschpastillen anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind Biokay® Lutschpastillen aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS SIND BIOKAY® LUTSCHPASTILLEN UND WOFÜR WERDEN SIE ANGEWENDET?

Biokay® Lutschpastillen sind ein pflanzliches Arzneimittel bei Entzündungen im Mund- und Rachenraum.

Schleimhautreizungen im Mund- und Rachenraum und damit verbundener trockener Reizhusten.

Bei Beschwerden, die sich innerhalb von 4-5 Tagen nicht bessern oder sich verschlimmern, bei Atemnot, Fieber, eitrigem oder blutigem Auswurf sollte ein Arzt aufgesucht werden.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON BIOKAY® LUTSCHPASTILLEN BEACHTEN?

Biokay® Lutschpastillen dürfen nicht angewendet werden, wenn

- Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber dem wirksamen Bestandteil oder einen der sonstigen Bestandteile des Arzneimittels sind.
- Sie an der seltenen, erblichen Fructose-Unverträglichkeit leiden.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Biokay® Lutschpastillen ist erforderlich

Bei Kindern:

Dieses Arzneimittel soll bei Kindern unter 4 Jahren nicht angewendet werden, da keine ausreichenden Untersuchungen vorliegen.

Bei Anwendung von Biokay® Lutschpastillen mit anderen Arzneimitteln:

Unerwünschte Wirkungen bei gleichzeitiger Anwendung von Biokay® Lutschpastillen und anderen Medikamenten sind bisher nicht bekannt geworden.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen / anwenden bzw. vor kurzem eingenommen / angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Dieses Arzneimittel soll in der Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden, da keine ausreichenden Untersuchungen vorliegen.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Biokay® Lutschpastillen:

Weiterhin enthält eine Lutschpastille 140 mg Sorbitol sowie 264 mg Maltitol entsprechend ca. 0,03 BE.

3. WIE SIND BIOKAY® LUTSCHPASTILLEN ANZUWENDEN?

Wenden Sie Biokay® Lutschpastillen immer genau nach der Anweisung dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Erwachsene und Kinder über 12 Jahren nehmen 13-20 Pastillen pro Tag und Kinder von 4-12 Jahren 4-6 Pastillen pro Tag.

Art der Anwendung

Lutschpastillen; zur Anwendung in der Mundhöhle.

Erwachsene und Kinder über 12 Jahren lassen halbstündlich bis stündlich 1-2 Pastillen (13-20 Pastillen pro Tag) im Mund zergehen.

Kinder von 4 bis 12 Jahren lassen im Abstand von etwa 2 Stunden 1 Pastille (4-6 Pastillen pro Tag) im Mund zergehen.

Dauer der Anwendung

Die Dauer der Behandlung ist prinzipiell nicht begrenzt. Bitte beachten Sie jedoch den Hinweis unter „Anwendungsgebiete“.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Biokay® Lutschpastillen zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge von Biokay® Lutschpastillen angewendet haben, als Sie sollten:

In diesem Fall sollten Sie sich an Ihren Arzt wenden.

Wenn Sie die Anwendung von Biokay® Lutschpastillen vergessen haben:

Wenden Sie beim nächsten Mal nicht die doppelte Dosis an, sondern setzen Sie die Anwendung wie vom Arzt verordnet oder in der Packungsbeilage beschrieben fort.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel können Biokay® Lutschpastillen Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeiten zugrundegelegt:

Sehr häufig:	mehr als 1 Behandler von 10
Häufig:	1 bis 10 Behandelte von 100
Gelegentlich:	1 bis 10 Behandelte von 1.000
Selten:	1 bis 10 Behandelte von 10.000
Sehr selten:	weniger als 1 Behandler von 10.000
Nicht bekannt:	Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar

Mögliche Nebenwirkungen:

Sehr selten können Überempfindlichkeitsreaktionen auftreten.

In sehr seltenen Fällen kann bei der Anwendung auf Grund des Sorbitolgehaltes eine abführende Wirkung auftreten.

Bei auftretenden Nebenwirkungen ist das Arzneimittel abzusetzen und ein Arzt aufzusuchen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem
Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz
Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn
Website: www.bfarm.de
anzeigen.

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE SIND BIOKAY® LUTSCHPASTILLEN AUFZUBEWAHREN?

(Abb. Schlüssel) Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Nicht über 25° C lagern!

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Faltschachtel und dem Blister angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden! Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was enthalten Biokay® Lutschpastillen?

Der Wirkstoff ist: Isländisch Moos-Auszug.

1 Lutschpastille enthält 100 mg Auszug aus Isländisch Moos (2-4: 1).

Auszugsmittel: Wasser.

Die sonstigen Bestandteile sind:

Sorbitol-Lösung 70% (nicht kristallisierend) [Ph.Eur.], arabisches Gummi, Maltitol-Lösung, Anthocyan (Farbstoff E 163), Acesulfam-Kalium, wasserfreie Citronensäure, Schwarzes Johannisbeer-Aroma, mittelkettige Triglyceride, gereinigtes Wasser.

Wie sehen Biokay® Lutschpastillen aus und der Inhalt der Packung:

Biokay® Lutschpastillen sind in Originalpackungen mit 30 (N 2); 50 (N 2) und 100 (N 3) Lutschpastillen erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Engelhard Arzneimittel GmbH & Co.KG

Herzbergstr.3

61138 Niederdorfelden

Tel.: 06101 / 539 – 300

Fax: 06101 / 539 – 315

Internet: <http://www.engelhard-am.de>

e-mail: info@engelhard-am.de

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Mai 2015.

Hinweis:

Durch den Gehalt an Pflanzenextrakt können sich bei Biokay® Lutschpastillen gelegentlich Abweichungen in Bezug auf Farbe, Geschmack und Konsistenz ergeben. Dieses hat jedoch keinen Einfluss auf die Qualität des Produktes.